

Mostviertel



Gemeinde Purgstall

informiert

Amtliche Mitteilung 3 | 2011

MARKTGEMEINDE
PURGSTALL
am der Erlauf

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at



INHALT

Seite	Thema	Seite	Thema
2 - 3	Vorwort Bürgermeisterin	13	Kultur
4	Bürgerservice	14	Wirtschaft
5 - 6	Aus dem Rathaus	16 - 17	Standesamt
7	Aus dem Gemeinderat	18 - 23	Vereine, Sport
8 - 10	Musik, Freizeit, Pfarre	24 - 26	Bildung, Kurse
11 - 12	Umwelt	27 - 28	Veranstaltungen

HIT FM Bürgermeisterschaft



*Wählen Sie direkt
vom 5. - 7.9. auf
www.hitfm.at
Purgstall zur
Siegergemeinde*

Liebe Leserin und lieber Leser!

Die letzten Spätsommertage haben wir hinter uns und der Herbst zeigt uns die ersten Vorboten. Vieles war in diesem Sommer bei uns los:

Vereinsfeste haben uns viel Unterhaltung geboten und ich hoffe, dies hat den Vereinen gute Einnahmen beschert. Ohne die Unterstützung der Bürger bei diesen Veranstaltungen könnte vieles in den Vereinen nicht geleistet werden, sei es bei der Jugendarbeit oder beim Ankauf von Ausrüstung für die Feuerwehr, Musik- und Sportvereine.

Ein besonderer Höhepunkt war die Marschmusikbewertung, organisiert vom Musikverein Purgstall. Zu dieser äußerst gelungenen Veranstaltung – gespickt mit Musik und Kürfiguren von höchster Qualität - kann ich gratulieren. Es war ein besonderes Erlebnis, Musikkapellen - die alle eine Auszeichnung erhielten - in Purgstall begrüßen zu können. Großer Dank gilt jeden Mitwirkenden, allen voran Hans Zeller und Brigitte Wagner.

Natürlich haben Veranstaltungen oft unschöne Begleiterscheinungen, die mit den Veranstaltern nichts zu tun haben, aber doch oftmals diesen zur Last gelegt werden. Wir werden uns im nächsten Jahr bemühen - bei Veranstaltungen im Ort - einige Einschränkungen vorzunehmen, um eine Beruhigung herbeiführen zu können.

Einen tollen Erfolg gab es für uns beim Fassadenwettbewerb. Hier konnten wir mit unserem neu erbauten, sanierten Kindergarten den ersten Platz erreichen. Danke an alle Firmen, die hier mitgewirkt haben, allen voran Architekt DI Walter Brandhofer.

Die Teilnahme bei der Bürgermeisterschaft war sehr lustig. Ich möchte allen, die uns unterstützt haben herzlich danken und Sie bitten, sich beim Voting von Radio Hit FM (5. bis 7. September auf www.hitfm.at) zu beteiligen. Es wäre toll, wenn Purgstall zur Siebergemeinde bestimmt werden würde und das Konzert mit Lukas Plöchl bei uns veranstaltet werden könnte.



Marianne Fallmann
Bürgermeisterin

Zur Zeit sind einige Straßenbauarbeiten im Gange. Ich bitte um Verständnis, wenn einige Behinderungen dadurch auftreten. Besondere Freude wird der Bau des Radweges nach Feichsen allen Radfahrinteressierten, die mit dem Rad auf dieser Strecke unterwegs sein werden, bereiten.

Bei den Kanalerhebungen sind unsere Mitarbeiter bemüht so rasch wie möglich die Arbeit abzuschließen. Da diese Erhebung seit fünfzehn Jahren das erste Mal wieder in Angriff genommen werden musste, ist hier einiges aufzuarbeiten. Ich bitte um Verständnis, dass es doch noch einiges an Zeit bedarf und hoffe, dass die Mitarbeiter bei Ihnen eine freundliche Aufnahme finden.

Leider mussten wir uns wieder von einigen Bürgern verabschieden. Herr Bruno Worsch war Gemeinderat und ist nach schwerer Krankheit verstorben. Durch seine Leutseligkeit war er vielen Bürgern bekannt.



Bruno Worsch

Herr Josef Pils, Tischlermeister und Leichenbestatter, hat für immer seine Augen geschlossen.

Professor Franz Ressler – Ehrenringträger, Ehrenbürger und Gemeinderat der Marktgemeinde Purgstall - hat nach der Herausgabe seines vierten Buches für immer sein Lebensbuch geschlossen. Weit über die Grenzen von Purgstall hinaus bekannt war er ein Forscher aus Leidenschaft und Verfechter der Erhaltung unserer Natur. Wir, die Marktgemeinde Purgstall, werden allen Verstorbenen gedenken.



Prof. Franz Ressler

Mit 1. September geht Frau Amtsrat Margarete Fahrnberger nach 44 Dienstjahren in der Gemeindeverwaltung in Pension. Sie begann ihre Tätigkeit in der Buchhaltung und war in den letzten 20 Jahren ein Teil des Büro 1 im Erdgeschoß. Sie kennt die Menschen und die Geschichte von Purgstall wie kein anderer, sowohl als Standesbeamtin als auch als Mitarbeiterin im Meldewesen.

Besondere Herausforderungen waren wohl für Grete die Wahlen, wo sie immer die Vorbereitung und Fertigstellung der Verhandlungsschriften über Jahrzehnte inne hatte. Ob Gratulationen, Geburten oder Sterbefälle - für sie gab es immer etwas zu bearbeiten.



Als Bürgermeisterin möchte ich mich im Namen aller Bürgerinnen und Bürger sowie MitarbeiterInnen bei Grete bedanken und wünsche ihr für die Pension Gesundheit und Freude, damit sie mit ihrem Engelbert noch Jahrzehnte des Glücks erleben kann.

Zum zweiten Mal fand das „Internationale Seniorentreffen“ in Purgstall statt. Es beteiligten sich 52 Senioren aus Linden und Machern (Deutschland) und aus Macheren (Frankreich). Bei diesem Treffen wurde unsere Heimat beworben und das Interesse für etwaige zukünftige Urlaube in Purgstall geweckt. Ein dreitägiges Rahmenprogramm wurde gestaltet: Betriebsbesuch bei der Firma Busatis GmbH, Besuch des Hofheurigen, ein Spaziergang im Naturdenkmal Erlaufschlucht (Prater) mit gemütlichem Abschluss im Garten von Roswitha und Erwin Kastenberger und eine Fahrt nach Mariazell mit Besichtigung der Basilika und des Montanmuseums.

Am Sonntag erfolgte ein Kirchgang mit musikalischer Begleitung des Musikvereines, ein Frühschoppen beim Hofheurigen, ein Besuch bei Familie Essletz bichler „Feldmühle“ und ein Abschluss beim Mostheurigen.

Ihnen, liebe Gemeindebürger, wünsche ich einen schönen Herbst und unseren Landwirten einen erfolgreichen Abschluss der Ernte!

Ihre/Eure Bürgermeisterin

Fallmann Marianna



Internationales Seniorentreffen

Sprechzeiten

Bürgermeisterin: Montag: 9 Uhr - 10 Uhr
Freitag: 16 Uhr - 18 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten!
Vizebürgermeister: Mittwoch: 9 Uhr - 10 Uhr
nur bei Voranmeldung!
Ausgenommen sind Feiertage

Bausprechtag

Donnerstag, den 22.09.2011 von 8 - 9 Uhr im Bauamt bei Hr. Stübler mit Amtssachverständigen Hr. Ing. Wagner vom NÖ Gebietsbauamt

Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwalt Dr. Josef Schnirzer
Sprechstunde von 16 - 18 Uhr im Rathaus,
Besprechungszimmer; Nächste Termine:
jew. Freitag, 2.9., 7.10., 4.11., 2.12.2011.

Öffnungszeiten der Bücherei im Rathaus

Dienstag 17 - 19 Uhr, Freitag 16 - 18 Uhr

Mutter-Eltern-Beratung

Das Beratungsteam bietet allen Eltern Hilfe bei der Betreuung ihrer Neugeborenen, Kleinkinder und Kinder bis zum 6. Lebensjahr an.

Das Team in Purgstall: Dr. Johannes Bergauer und DGKS Rita Völker. Die Mutterberatung findet jeden 2. Mittwoch im Monat in der Zeit von 14 - 15 Uhr im Gemeindeamt statt. Voraussichtliche Termine: 14.9., 12.10., 9.11., 14.12.2011.

Geburt eines Kindes

Liebe Eltern! Wenn Sie im Krankenhaus Ihr Baby bekommen, wird das Kind gleich vom Standesamt (z.B. Scheibbs) angemeldet. Bitte kommen Sie aber trotzdem mit der Geburtsurkunde Ihres Kindes zum Meldeamt.

Wir haben für Sie einen Gutschein und eine Mappe vom Land NÖ mit interessanten Informationen.

Stellenausschreibung Bauhofmitarbeiter

Bei der Marktgemeinde Purgstall gelangt ab November 2011 die Stelle eines/einer

BAUHOFFMITARBEITER(S)IN

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden zur Besetzung.

Als Anstellungserfordernisse für diese vielseitige Tätigkeit werden erwartet:

- Abgeschlossene Berufsbildung (vorzugsweise Gärtner)
- Führerschein der Klasse C
- Männliche Bewerber nur mit abgeleistetem Präsenzdienst
- Einwandfreier Leumund und EU Staatsbürgerschaft
- Verlässlichkeit und Einsatzbereitschaft, bei Bedarf auch über die normale Arbeitszeit hinaus

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindebedienstetengesetz 1976 (GVBG), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung.

Wenn Sie eine engagierte und kontaktfreudige Person sind, dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte schriftlich

bis spätestens 8. September 2011

an die Marktgemeinde Purgstall, Pöchlarnstr. 17, 3251 Purgstall, E-Mail: gemeinde@purgstall.at
zH Gemeindeamtsleiter Franz Haugensteiner, MSc

Ärztendienst 141

Wochenenddienstzeiten aktuell: www.arztnoe.at

03.09.-04.09. Dr. Karl Brandstetter, Tel. 2888
10.09.-11.09. Dr. Johannes Bergauer, Tel. 2225
17.09.-18.09. Dr. Christian Schwarz, Tel. 07483/335
24.09.-25.09. Dr. Olinka Hofmann, Tel. 07483/7009
01.10.-02.10. Dr. Karl Brandstetter, Tel. 2888
08.10.-09.10. Dr. Leopold Auer, Tel. 8844
15.10.-16.10. Dr. Olinka Hofmann, Tel. 07483/7009
22.10.-23.10. Dr. Christian Schwarz, Tel. 07483/335
26.10. Dr. Karl Brandstetter, Tel. 2888
29.10.-30.10. Dr. Leopold Auer, Tel. 8844
01.11. Dr. Johannes Bergauer, Tel. 2225
05.11.-06.11. Dr. Olinka Hofmann, Tel. 07483/7009
12.11.-13.11. Dr. Karl Brandstetter, Tel. 2888
19.11.-20.11. Dr. Christian Schwarz, Tel. 07483/335
26.11.-27.11. Dr. Johannes Bergauer, Tel. 2225
03.12.-04.12. Dr. Leopold Auer, Tel. 8844

Apothekendienst

03.-09.09. Apotheke Gaming
10.09.-16.09. Apotheke Gresten
17.09.-23.09. Apotheke Scheibbs
24.09.-30.09. Apotheke Purgstall
1.10.-07.10. Apotheke Gaming
08.10.-14.10. Apotheke Gresten
15.10.-21.10. Apotheke Scheibbs
22.10.-28.10. Apotheke Purgstall
29.10.-04.11. Apotheke Gaming
05.11.-11.11. Apotheke Gresten
12.11.-18.11. Apotheke Scheibbs
19.11.-25.11. Apotheke Purgstall
26.11.-02.12. Apotheke Gaming
03.12.-09.12. Apotheke Scheibbs

Tierärztedienst

Dr. Feldbacher, Tel. Nr. 2778
Dr. Schenz-Bren Tel. Nr. 0676/566 92 12

Sportlerehrung: 21. Oktober, um 19 Uhr, im Pfarrsaal

Zivilschutz Probealarm

In ganz Österreich am Samstag, 1. Oktober 2011 zwischen 12.00 und 13.00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- u. Alarmsystem. Mit mehr als 8.193 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im BM für Inneres mit den Ämtern der Landesregierung ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Volksbegehren Bildungsinitiative

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten im Rathaus, Zi. 1 vorgenommen werden:

3. - 4.11.2011: 8 - 16 Uhr,
5. - 6.11.2011: 8 - 10 Uhr
7. - 10.11.2011: 8 - 16 Uhr

Kindergarten Telefonnummern:

Kindergarten I, Pöchlarn Straße 30102
Kindergarten II, Cölestin Schachinger-Str.31 30106
Kindergarten III, Schauboden 26 30109

Sieger beim Fassaden-Wettbewerb

Der Regionalverband der Bezirke Amstetten, Melk, Scheibbs sowie der Statutarstadt Waidhofen an der Ybbs zeichnete die schönsten Fassaden der Region aus und würdigte energiesparende Baumaßnahmen.

Die Marktgemeinde Purgstall hat für die Einreichung des Projektes **"Um- und Zubau Kindergarten I"** beim Mostviertel-Wettbewerb 2010/2011 **den 1. Preis** erhalten und ist sichtlich stolz darüber.



v.l.n.r.: Regionalmanager Karl G. Becker, Vizebgm. Ing. Dieter Bock, Bezirksinnungsmeister Melk Helmut Schulz, Ing. Franz Ditzer (Fa. MHB), LAbg. Ing. Andreas Pum, Christian Pichler Fa. Capatect, Bgm. Marianne Fallmann, Architekt DI Walter Brandhofer, DI Dr. Peter Kunerth, gfGR Hubert Sturmlechner, REV-Obmann LAbg. Anton Erber.

Im Haus 1+2 sind bereits alle Wohnungen vergeben!

Haus 3+4: Baubeginn: Sommer/Herbst 2011

Betreffend Detailinformationen, wie Wohnungsgrundrisse etc. können Sie jederzeit während der Amtsstunden im Bauamt bei Hr. Stübler Einsicht in den Einreichungsplan nehmen und sich schon vorab unverbindlich für eine bestimmte Wohnung anmelden:

Kontakt: AL Haugensteiner Franz, MSc: 07489/2711-11
 (amtsleitung@purgstall.at)
 Kastenberger Annemarie: 07489/2711-23
 (sekretariat@purgstall.at)

HiT FM Bürgermeisterschaft

In Purgstall hat sie stattgefunden - noch spektakulärer, noch größer, noch lustiger - die HiT FM Bürgermeisterschaft 2011!

Die couragierte Gemeinde Purgstall stellte sich im Zuge der HiT FM Bürgermeisterschaft einer großen Aufgabe:

Binnen 24 Stunden musste Bgm. Marianne Fallmann und ihre BürgerInnen mindestens 10 Teams von Superhelden mit insgesamt 100 kostümierten Comic-Figuren in der GVV-Halle zusammenstellen. Dies ging sich nicht nur bravourös aus, den emsigen Purgstallern blieb sogar noch genügend Zeit, den Treffpunkt hübsch zu dekorieren, bevor sie in die Halle Einzug hielten.

Mit der Erfüllung dieser Aufgabe reiht sich Purgstall zu jenen Gemeinden, die vom 5.9.2011 - 7.9.2011 direkt auf der Homepage von HiT FM www.hitfm.at gewählt werden können.

Als Preis gibt es für die Siebergemeinde ein vom Radiosender HiT FM am 9.9.2011 veranstaltetes Konzert mit Lukas Plöchl - Trackshittaz.

Gleichenfeier Wohnhausanlage „Am Steinfeld“

In der Nähe des Einkaufsparkes Ötscherland und Shop-stop entsteht derzeit die Wohnhausanlage "Am Steinfeld". Die Anlage umfasst 4 Häuser mit insgesamt 28 Wohnungen. Am 11.08.2011 fand die Gleichenfeier für Haus 1 + 2 statt.



v.l.n.r.: Dir. Walter Mayr (WET), Johann Ipsmiller (Verkaufsabteilung WET), Johannes Wolf (Fa. Leitner), Architekt Gottfried Haselmeyer, Bgm. Marianne Fallmann, Norbert Nanista (Fa. Leitner), Manfred Schaufler (WET)



v.l.n.r.: 1.R. sitzend: Diana Muhm, Werner Kastenberger; 2.R.stehend: GR Birgit Ressler, gfGR Hubert Sturmlechner, Bgm. Marianne Fallmann, August Stöckel, Franz Kastenberger, GR Josef Ziervogl, Birgit Hofbauer (Hit FM), GR August Zehetner, Martin Fohringer, Christian Lehner, Anja Zagler

Musterung 2011

Traditionsgemäß lud Bürgermeisterin Marianne Fallmann die Rekruten des Jahrganges 1993 nach ihrer Musterung zu einem gemeinsamen Essen ins Gasthaus Hörhan ein:



v.l.n.r.: **1.R:** Wenighofer Christian, Lugbauer Patrick, Roth Clemens, Ebner Bernhard, Winter-Pfeffer Daniel, Litzellachner Richard
2.R: Bgm. Marianne Fallmann, Hauptmann Philipp, Hauptmann Bernhard, Luger Manuel, Aigner Michael, Ebner Lukas
3.R: Gaßner Johannes, Wenighofer Patrick, Gehringer Stefan, Hameder Patrick, Rosner Alexander, Heimberger Manuel, Wochner Christoph, Scholler Michael, Kosulic Manuel, Cena Armin, GR Ebner Manfred

Radwandertag

Ein Festtag für sportliche Betätigung & Fitness in freier Natur. 39 Starter nahmen am 2.6. 2011 am „Purgstaller Radwandertag“ teil.

Die Strecke führte über 16 km vom Wehrturm Feichsenstraße entlang des Radweges nach Sölling – Güterweg Sommersberg – Erbhäuser – Weigstatt – Richtung Oberndorf zum Mostheurigen Brandl – weiter durch die Reichersau – alte Oberndorferstraße – zurück zum Wehrturm.

Für die Labung der Radsportler bei den Kontrollstellen sorgte Hr. Hofmarcher („Sommersberg“) und Familie Brandl in Oberndorf - vielen Dank! Als Erinnerung erhielten alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen eine Medaille der Bundessportorganisation.

Bei der abschließenden Preisverlosung gewann Frau Erber Margarete den Hauptpreis, einen Geschenkkorb und eine Saisonkarte Erlauftalbad, gespendet von Fr. Bgm. Fallmann.



Weiters wurden 29 Sachpreise, gespendet von den Gemeinderäten, Purgstaller Wirtschaftsbetrieben und Purgstaller Bankinstituten, verlost.

GfGR Isolde Blecha und die Gemeinderäte gfGR Hubert Sturmlechner, GR Karl Pöchhacker, GR Birgit Ressler und GR Juliane Hüttinger nahmen die Prämierung und Preisverlosung vor.

Jüngste Teilnehmerin: Miriam Zehethofer
Ältester Teilnehmer: Josef Enner

Die 3 größten Gruppen erhielten von der Gemeinde Einkaufsgutscheine:

1. Öst. Kamerradschaftsbund
2. ASKÖ Volksbank Purgstall
3. Familie Zehethofer

Prominenten Besuch erhielt das Organisationsteam von Ursula Stenzel, ehemalige EU-Abgeordnete und bekannte ORF-Moderatorin, die zufällig in Purgstall unterwegs war. Sie war beeindruckt von der Organisation des Purgstaller Radwandertages, zumal auch sie eine passionierte Radfahrerin ist.



v.l.n.r.: GR Birgit Ressler, gfGR Isolde Blecha, gfGR Christoph Trampler, Ursula Stenzel, GR Manfred Ebner, GR Karl Pöchhacker

Besuch in Polen

Regel Informationsaustausch zwischen den Freundschaftsgemeinden Makow und Purgstall beim Besuch in Polen.



Ersthelfer ausgestattet

Artmüller Bernhard wurde schon seit längerem vom Roten Kreuz mit der Funktion eines "First Responder - Ersthelfer" betraut.

Die Marktgemeinde Purgstall, allen voran Bürgermeisterin Marianne Fallmann, ist sichtlich dankbar einen Ersthelfer im Ort zu haben. Dank der finanziellen Unterstützung der Volksbank Ötscherland konnte zusätzliche "First Responder-Ausstattung" angekauft werden.



v.l.n.r.: Bgm. Fallmann, Bezirkstellengeschäftsführer Rotes Kreuz Reinhard Punz, First Responder Bernhard Artmüller, VBK-Dir. Hannes Scheuchelbauer, Bankstellen-Leiterin Gerlinde Heigl

Sitzung des Gemeinderates vom 30. Juni 2011

Kindergarten I – Darlehensausschreibung

Für die Ausfinanzierung des Um- und Zubaus Kindergarten I erfolgte eine Darlehensausschreibung.

Darlehenshöhe: €131.000,--
 Laufzeit: 15 Jahre

Die Auftragsvergabe erfolgte an die Volksbank Ötscherland.

Straßenbau 2011 - Auftragsvergabe

Für das Bauvorhaben „Diverse Straßensanierungen 2011“ erfolgte eine Ausschreibung an diverse Firmen. Die Auftragsvergabe erfolgte an den Bestbieter Fa. Traunfellner mit einer Gesamtauftragssumme € 358.273,13 inkl. MwSt.

Straßenbau 2011 - Darlehensausschreibung

Für den Straßenbau 2011 erfolgte eine Darlehensausschreibung.

Darlehenshöhe: €140.000,--
 Laufzeit: 15 Jahre

Die Auftragsvergabe erfolgte an die Sparkasse.

„Schloss-Siedlung“ – Auftragsvergabe Wasserversorgung, Abwasserbeseitigungsanlage und Straßenbau

Nach erfolgter Ausschreibung wurde eine Auftragsvergabe jeweils an den Bestbieter wie folgt beschlossen:

Abwasserbeseitigungsanlage BA 15
 u. Wasserversorgungsanlage BA 11:
 Fa. Traunfellner: Auftragssumme €333.553,90 exkl. MwSt.

Straßenbau:
 Fa. Schweighofer: Auftragssumme €48.284,62 exkl. MwSt.

Vergnügungsabgabe - Beschluss Verordnung

VERORDNUNG

Aufgrund des § 22 NÖ Spielautomatengesetz, LGBl. 7071, wird verordnet:

Die Vergnügungsabgabe für den öffentlichen Betrieb von Spielapparaten beträgt je Spielapparat und begonnenem Kalendermonat **€25,--**.

Inkrafttreten: 01.08.2011

Plakatankündigungsgebühr

Benützungsgeld für das Anschlagens an den öffentlichen Plakatafeln bzw. Säulen (Vornahme durch die Gemeinde):

Fläche A3 oder kleiner: €1,40 keine MwSt.
 Fläche größer als A3: €1,80 keine MwSt.

Gesetzliche Grundlage: Eigener Wirkungsbereich der Gemeinde

Inkrafttreten: 01.07.2011

Friedhofsgebühr - Benützung der Leichenhalle - Beschluss Verordnung

VERORDNUNG

Gebühren für die Benützung der Leichenhalle zur Aufbewahrung des Leichnams:

Benützung der Leichenhalle

1 Tag	€63,00
2 Tage	€75,00
3 Tage	€85,00
Jeder weitere Tag	€19,00

Zur Entrichtung der Gebühren ist derjenige verpflichtet, dem das Benützungsrecht an der Grabstelle zukommt, in welcher der/die Tote beigesetzt wird.

Rechtsgrundlage: NÖ Friedhofsbenützungsgesetz 1974, LGBl. 9470

Inkrafttreten: 15.07.2011

Stellplatz-Ausgleichsabgabe

VERORDNUNG

Kann ein Bauherr oder Bauwerkseigentümer auf Privatgrund nicht für die notwendigen Parkplätze sorgen, so ist für die Benützung der öffentlichen Parkflächen eine Stellplatz-Ausgleichsabgabe zu entrichten.

Diese Stellplatz-Ausgleichsabgabe wurde erhöht: **€1.800,-- pro Abstellplatz**

Gesetzliche Grundlage: NÖ Bauordnung 1996, LGBl. 8200
 Inkrafttreten: 18.07.2011

Bücherei – Leihgebühr

Die Leihgebühren der Bücherei wurden erhöht:
 pro Buch, Kassette/VHS-Video: € 0,50
 Familienkarte/Jahr €12,-- mit Kind
 €15,-- ohne Kind

Leistungsbeschreibung:

Leihdauer von Buch/Kassette/VHS-Video 4 Wochen

Inkrafttreten: 01.01.2012

Gemeindezeitung – Inserate

Die Inseratenpreise der Gemeindeformation wurden erhöht:

1/1 Seite	€430,00
2/3 Seite	€300,00
1/2 Seite	€220,00
1/3 Seite	€150,00
1/4 Seite	€115,00
1/9 Seite	€ 54,00
1/18 Seite	€ 27,00

Preis für Purgstaller Betriebsvorstellung:

1/1 Seite	€ 73,00
1/2 Seite	€ 37,50
1/3 Seite	€ 25,00
1/9 Seite	gratis

Photovoltaikanlage GAV u. Zehnbachbrunnen - Grundsatzbeschluss

Um unsere Klimaziele entsprechend dem Energieplan Purgstall (2008) auf dem Weg zur Energieautarkie zu erreichen, wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, dass auf dem Areal der neuen Kläranlage und am Areal des Zehnbachbrunnens Photovoltaikanlagen errichtet werden.

Gratulation zum 70. Geburtstag unserem Diakon Ferdinand Pitzl!

Wir gratulieren unserem „Diakon im Unruhestand“ Ferdinand zur Vollendung des 70. Lebensjahres und wünschen Gesundheit und Gottes Segen.

Caritas-Haussammlung 2011

Die Spenden für diese Sammlung kommen ausschließlich Menschen in Niederösterreich zu Gute. Auch die vielen Einrichtungen und Beratungsstellen werden damit unterstützt. Ein herzliches Danke allen Spendern und den SammlerInnen für ihre Hilfe.

Rückblick auf das Jungschar- und Ministrantenlager

64 Kinder und 15 Betreuer waren in der Woche von 24.-30. Juli in Sindelburg auf Lagerwoche. Viel Spaß und Gemeinschaft wurden erlebt. Ein großes Danke an alle BetreuerInnen und an die Küchendamen für die Zeit, die sie den Kindern schenkten.

Neue Ministranten

Am Sonntag, 11. September werden bei den Gottesdiensten wieder viele Mädchen und Buben in die große Schar der Ministranten aufgenommen. Gleichzeitig werden langjährige MINIS mit Dank verabschiedet. Wir wünschen den neuen MINIS viel Freude und Eifer beim Dienst am Altar.

Pfarrwallfahrt

Die heurige Pfarrwallfahrt ist am Sonntag, 25. September, nach Maria Taferl. Diese Wallfahrt kann und soll ein guter Start in das neue Arbeitsjahr sein. Wir laden alle - Kinder, Jugendliche, Erwachsene - recht herzlich ein.

Die Fußwallfahrer treffen sich um 5.45 Uhr am Kirchenplatz zum gemeinsamen Abmarsch. Für alle (Fußwallfahrer, Radfahrer oder die mit dem Auto kommen) ist der Treffpunkt um 14 Uhr beim Ortseingang in Maria Taferl aus Richtung Klein Pöchlarn kommend. Gemeinsamer Einzug ist um 14.15 Uhr mit Musik vom Musikverein und um 14.30 Uhr Wallfahrermesse in der Basilika.

Einladung an die Silberpaare

Alle Ehepaare, die vor 25 Jahren (1986) die kirchliche Hochzeit gefeiert haben, laden wir am Samstag, 24. September 2011 um 19 Uhr zu einem gemeinsamen Gottesdienst recht herzlich ein. Im Anschluss an die heilige Messe ist Feierstunde mit Bewirtung im Pfarrheim. Eine große Bitte: Zum Organisieren ist es eine große Hilfe, die Anzahl der Silberpaare zu wissen, die zum Festakt kommen können. Wenn möglich: Bitte Anruf im Pfarramt (07489/2355)!

Erntedank

Am Sonntag, 2. Oktober 2011 ist unser Erntedankfest. 8 Uhr Heilige Messe, 9.15 Uhr Beginn der Erntedankfeier beim Marienbründl in der Feichsenstraße. Anschließend Prozession mit der Erntekrone zur Pfarrkirche und Dankgottesdienst (bei Regenwetter sind die Gottesdienste um 8 und 9.30 Uhr mit jeweils einer kurzen Erntedankfeier). Um 14.30 Uhr ist Erntedankandacht, zu der wir einladen, in gewohnter Weise zur Kirche herzubeten.

Wir laden zur Mitfeier des Erntedankfestes die ganze Pfarrgemeinde recht herzlich ein und bitten auch um Ihre Erntedankspende, die Sie in der Kirche oder im Pfarrhof abgeben können.

MUKI-Runde (Mutter-Kind-Runde)

Jeweils Mittwoch von 9 – 11 Uhr im Pfarrsaal für Mütter/Väter mit ihren Kindern bis zum Kindergartenalter. Erste MUKI-Runde nach den Ferien: Mittwoch, 21. September, (weitere Treffen: 5.10., 19.10, 9.11., 23.11., 7. 12. 2011)

Jungschar-Gruppenstunden Start im Oktober

Jeweils am Samstag im Pfarrheim: 1. bis 4. VS: 10 - 11.30 Uhr, 1. - 3. HS/Gym.: 13.30 - 15 Uhr, 4. HS/Gym „Oldies“: 15.30 - 17.00 Uhr.

Jugendmessen

Jeweils Samstag um 19 Uhr im Pfarrsaal: 15. Oktober, 12. November, 10. Dezember

Pfarrliche Seniorenrunden

Mittwoch, 12. Oktober, 14 Uhr im Pfarrsaal: Filmvorführung von Herrn Hans Spring über die Pfarrwallfahrt 2010 und Vortrag von Frau Lea Hofer-Wecer (Akad. Lehrerin für Gesundheits- und Krankenpflege) zum Thema: „Alt, vergesslich, verwirrt, dement - was nun?“

Mittwoch, 9. November, 14 Uhr Hl. Messe in der Kirche für alle verstorbenen Seniorinnen und Senioren. Anschließend Beisammensein im Pfarrsaal Film und Information von Kirche in Not über Russland: „Das Schiff Gottes - eine schwimmende Kirche auf der Wolga“

Rosenkranzgebet

im Monat Oktober jeden Tag um 18.25 Uhr in der Marienkappelle.

Feichsenmesse

Ab Dienstag, 4. Oktober wieder um 19 Uhr.

Vorstellung der Erstkommunionkinder

Sonntag, 16. Oktober bei den Gottesdiensten um 8 u. 10 Uhr.

Pfarrkaffee

Sonntag, 16. Oktober nach den Gottesdiensten im Pfarrsaal. Die Mütterrunde lädt herzlich ein.

Sonntag, 4. Dezember lädt die Frauenrunde herzlich ein, es werden auch die Missionskerzen verkauft.

MUVO-Konzert „25 Jahre Chor“

Samstag, 5. Nov., 20 Uhr und Sonntag, 6. Nov., 18 Uhr jeweils im Pfarrsaal.

Pfarrkränzchen: Samstag, 19. November, Beginn 20.30 Uhr, Gasthaus Prinz, Musik: „Donauprinzen“

Kleidersammlung und Packerlaktion für die Diözese Oradea in Rumänien

Freitag, 2.12., 13 - 17 Uhr / Samstag, 3.12., 9 - 17 Uhr / Montag, 5.12., 9 - 12 Uhr

Mehr Informationen über unsere Pfarre, Bilder von pfarrlichen Aktivitäten, Predigten, etc. finden Sie auf unserer Homepage www.pfarre-purgstall.at

Bezirksmusikfest mit Marschmusikbewertung

Vom 5. - 7. August fand auch heuer wieder das Parkfest des Musikverein Purgstall statt.

Am Freitagabend gab es wieder eine Ö3-Disco, wo DJ Alex List dem großteils jungen Publikum richtig einheizte.

Als besonderes Highlight wurde am Samstag, gemeinsam mit der Bezirksarbeitsgemeinschaft (BAG) Scheibbs, das Bezirksmusikfest mit der Marschmusikbewertung abgehalten. Neben dem Musikverein Purgstall stellten sich noch weitere 15 Musikkapellen, darunter auch eine Gastkapelle aus St. Oswald, der Bewertung.

Nach einem Festakt am Kirchenplatz, bei dem einige Stücke gemeinsam zum Besten gegeben wurden, ging es in der Pöchlernerstraße weiter. Unter den strengen Blicken der 3 Bewerber galt es die geforderten Kriterien (je nach Bewertungsstufe) bestmöglich zu erfüllen.



Gleich 6 Kapellen traten in der höchsten Bewertungsstufe E an und zeigten auch noch eine Kürfigur, die von den geladenen Ehrengästen und den zahlreichen Zuschauern mit viel Applaus begleitet wurde.



Nachdem alle 16 Musikkapellen ihre Wertung absolviert hatten, gab es im Festzelt beste Unterhaltung mit der Blasmusikapelle MAKOS.



Am Abend wurden dann die Ergebnisse von Bezirksobmann August Prüller und Bezirksobmann-Stv. Werner Pitzl verkündet: Alle Kapellen haben eine tolle Leistung abgeliefert und konnten sich über einen ausgezeichneten Erfolg freuen. Besonders hervorzuheben sind dabei die Werkskapelle Busatis und der Musikverein Randegg, die mit je 95,50 Punkten die meisten Punkte erhielten.

Im Anschluss an die Blaskapelle MAKOS spielte die Gruppe Alpenfeuer auf und die Besucher schwangen fleißig das Tanzbein.

Am Sonntag vormittag wurde im Festzelt eine Feldmesse abgehalten. Danach folgte ein gemütlicher Frühschoppen, bei dem die Werkskapelle Busatis, gemeinsam mit Conférencier Christoph Fußthaler, die zahlreichen Besucher unterhielt.



Von der Wiese zur Milch

Unter diesem Motto traf sich die JVP Purgstall mit 18 Kindern und einigen Eltern bei GGR Hubert Sturmlechner. Nach einer Wanderung zur Familie Teufl sahen wir wo Kühe leben, was sie fressen und wie sie gemolken werden. Die Schulmilch war ein Höhepunkt dieses Nachmittages. Wir durften auch selbst Butter erzeugen und an einem Gummieuter das Melken probieren. Zum Schluss gab es die gute Schulmilch und Aufstrichbrote zum Kosten.



Hundeschule Feichsen

Am 10.8.11 um 15 Uhr trafen 25 Kinder mit ihren Eltern in der Hundeschule in Feichsen ein. Hier wurde ihnen der Umgang mit den Hunden erklärt (an der Leine gehen, Körpersprache des Hundes, Spielen mit Hunden, Hunde-Disc). Weiters wurde getestet wer schneller ist: Kinder oder Hunde? (es gewannen natürlich die Hunde). Zum Abschluss wurde der Hunger mit selbst gegrillten Knackern, sowie mit selbstgemachten Mehl-speisen bekämpft.



Feuerwehr Purgstall



Am 11. August 2011 konnten viele Kinder und deren Eltern einen interessanten Nachmittag bei der Freiwilligen Feuerwehr Purgstall erleben. Auer Josef sen., Auer Doris, Karner Josef, Steiner Josef, Lengauer Gianna, Pils Thomas, Sulzbacher Andrea und Mitglieder der Feuerwehrjugend stellten ein abwechslungsreiches Programm zusammen. Beim Zeichnen, bei den Fahrzeugbesichtigungen, Rundfahrten, bis hin zu den praktischen Einsatzvorführungen konnten die jungen Gäste selbst mitwirken beziehungsweise Neues kennen lernen. Im Erlaufalter Feuerwehrmuseum sahen die Kinder wie die Freiwillige Feuerwehr früher tätig war. Zum Abschluss gab es noch eine Stärkung mit Grillwürsten.

Die Walddetektive



31 Kinder rückten am 5.8. gemeinsam mit der Waldpädagogin Kronsteiner Elfriede aus, um die Natur im Prater näher zu erkunden. Mit Begeisterung zeichneten und schrieben sie auf mitgebrachte Baumscheiben ihre Wünsche an den Wald, welche mit unserer Hilfe hoffentlich in Erfüllung gehen. Es folgten noch einige spannende Aktivitäten, wie der Bau eines Kobels und einer Naturkugelbahn. Zuletzt ging es mit den Kindern zur Erlauf, wo sie sich mit Steckerlbrot und einem mit selbstgesammelten Wildkräutern zubereiteten Aufstrich stärken konnten.

MUSIK GARTEN
Wachsen mit Musik
Jedes Kind ist ein geborener Musiker!

Die Entdeckung der eigenen Stimme, die Entwicklung des Körperbewusstseins und Spaß am Singen und Tanzen stehen im Musikgarten an erster Stelle.
Musikgarten für Babys bis 18 Monate: 8 Einheiten á 40 min um 9 Uhr € 40,-
Musikgarten I für 1 ½ bis 3 ½-jährige: 8 Einheiten á 50 min um 10 od. 16 Uhr € 48,-
Kursstart/Ort: Donnerstag, 6. Okt. 2011, Am Anger 2, 3251 Purgstall
Anmeldung bei Brigitte Erber, 0680/208 41 10

Wenn Blumen zum Problem werden

Unter den vielen eingeschleppten Pflanzen, der Fachbegriff dafür ist „Neophyten“, gibt es nur einige wenige, denen man eine spezielle Beachtung schenken muss. So wurde für die Erlaufaufweitung bzw. Retentionsraum im Süden von Purgstall, von der Behörde aufgetragen, ein Aufkommen der beiden Neophyten-Arten, **Japanischer Staudenknöterich** *Fallopia japonica* und **Drüsiges Springkraut** *Impatiens glandulifera* zu verhindern.



Japanischer Staudenknöterich



Drüsiges Springkraut

Warum?

Beide Arten sind als invasiv eingestuft und der Japanische Staudenknöterich auch noch als wirtschaftlich problematisch. Beide Pflanzen haben die Eigenschaft, dass sie die einheimischen Pflanzen vollkommen verdrängen, einschließlich der damit im ökologischen Zusammenhang stehenden Tierwelt.

Definitiv ist der Staudenknöterich nicht nur in Bezug auf den Naturschutz ein Problem, sondern auch hinsichtlich des Wasserbaues. Wobei es besonders um die „Gewässerinstandhaltung“ geht, denn die natürliche Pflanzendecke verschwindet durch den Staudenknöterich, wodurch sich massive Schäden bei Hochwasser im Sinne von Abschwemmung und Erosion ergeben.

Auch durch das Drüsiges Springkraut verschwindet die natürliche Pflanzendecke und ermöglicht dem Wasser eine erleichterte Abtragung des Bodens.

Was ist zu tun?

Weitgehende Unterdrückung dieser beiden Arten, am besten durch Ausrottung der bekannten Standorte. Das Drüsiges Springkraut ist **vor der Ausbildung von Samen** abzumähen und zu kompostieren – man sollte keine Blüte übersehen.

Beim Japanischen Staudenknöterich ist es nicht so einfach, dieser ist, wie schon festgestellt, ausdauernd, daher leben nach dem Abmähen die unterirdischen Pflanzeteile weiter.

Mehrfaches Abmähen schwächt die Pflanze - im 3-Wochenabstand von Mai bis September.

Beginn der Bekämpfung bei maximaler Biomasse unmittelbar vor der Blüte (Juli). Dann alle drei Wochen abmähen. Im Frühjahr vor dem Austrieb mit schwarzer Folie abdecken. Wird sich über einige Jahre hinziehen. Eine endgültige Ausrottung der Bestände ist auch mit dieser Methode nicht mit Sicherheit zu erreichen.

Chemische Bekämpfung: Mittels Stängelinjektion - kurz vor der Blüte die Stängel unterhalb des ersten Knotens abschneiden und ein Blattherbizid in die Stängel spritzen. Das liquidiert auch die unterirdischen Teile der Pflanze. Vor einer Bekämpfungsaktion ist jedoch eine ausführliche Beratung einzuholen.

Der **Entsorgung des Schnittmaterials** ist besondere Beachtung zu schenken. Kompostieren auf einem Hartplatz, wenn eine ausreichende thermische (überwachte) Hygienisierungsphase eingehalten wird. Häckseln, trocknen und verheizen ist ebenfalls eine sichere Methode.

Die illegale Entsorgung von Gartenschnitt an den Flussufern ist eine potentielle Gefahr für die Neuansiedlung von in der Natur unerwünschten Pflanzenarten.

klimatipps

„Wir sind“



Klimaschutz
und Mobilität

Jede zweite Autofahrt ist kürzer als 5 Kilometer. Darauf sollten sie achten, wenn sie das Auto trotzdem dringend benötigen

- Bilden Sie Fahrgemeinschaften.
- Nutzen Sie Carsharing.
- Vermeiden Sie unnötige Beschleunigungs- und Bremsvorgänge.
- Fahren Sie im unteren Drehzahl-Bereich.
- Geben Sie beim Starten nur wenig Gas.
- Stellen Sie den Motor ab, wenn die Standzeit länger als 10 Sekunden dauert.
- Verzichten Sie, wenn möglich, auf die Klimaanlage.
- Kontrollieren Sie regelmäßig den Reifendruck.
- Besuchen Sie Kurse zu treibstoffsparender Fahrweise.
- Steigen Sie auf Elektroautos um.
- Achten Sie beim Autokauf auf den Treibstoffverbrauch.

INFO! www.vcoe.at
www.klimaaktiv.at
www.klimabuendnis.at

Fotos: Elisabeth Mennel - Anpreias-Steinze



klimbündnis lebensministerium.at

Trinkwasseruntersuchung

Trinkwasseruntersuchung vom 15. und 16.06.2011
Das Wasser ist als hart mit vorwiegender Carbonathärte einzustufen.

Die Gehalte an Eisen, Mangan Ammonium und Nitrit liegen unter den jeweiligen Bestimmungsgrenzen bzw. unter den Indikatorparameterwerten (Richtzahlen) und dem Parameterwert (zulässige Höchstkonzentration).
Der Nitratgehalt liegt unter dem Parameterwert (zulässige Höchstkonzentration) von 50 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung/2001 in der geltenden Fassung).

Wasserversorgung Purgstall

Gesamthärte in °dH 18,9
Nitrat als NO3 in mg/l 12
Pestizid im untersuchten Umfang nicht bestimmbar

Wasserversorgung Rogatsboden

Gesamthärte in °dH 10,9
Nitrat als NO3 in mg/l 11
Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar

Wassergenossenschaft Hochrieß

Gesamthärte in °dH 14,1
Nitrat als NO3 in mg/l 4,9
Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar

Wassergenossenschaft Petzelsdorf

Gesamthärte in °dH 14,5
Nitrat als NO3 in mg/l 6,2
Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar

NÖ Heckentag am 5.11.2011

Es ist wieder soweit, beim Niederösterreichischen Heckentag am 5. November 2011 haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von 1. September bis 13. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 1. September werktags von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952/30260-5151 oder unter office@heckentag.at. Die bestellten Pflanzen können am 5. November 2011 in der Zeit von 9-14 Uhr an einem der 8 Abgabestandorte (Merkengersch, Etmannsdorf am Kamp, Poysdorf, Tulln, Amstetten, Wilhelmsburg, Pitten oder Mödling) abgeholt werden.

Regionale Obstbaumpflanzaktion

Bestellungen nur mehr per Internet bis Ende September unter www.regionalverband.at möglich. Sollten Sie aber diese Möglichkeit nicht haben, können Bestellungen auch persönlich am Gemeindeamt abgewickelt werden.

Der Regionalverband ruft Besitzer von landwirtschaftlich genutzten Flächen, aber auch Grundstückbesitzer ohne solcher Nutzflächen auf, den Obstbaumbestand durch die Pflanzung neuer Obstbäume zu erhalten, erweitern und erneuern, ist doch das Mostviertel mit seinen Streuobstwiesen einzigartig in Europa. Daraus resultiert auch der europaweite Schutz „Mostviertler Birnmost“.

Das geförderte Baumset beinhaltet einen Hochstammaum, Pflock, Wühlmausgitter für Apfelbäume, Anbindestrick sowie einen Holzlattenschutz und ist zum Preis von €13,- inkl. MwSt. erhältlich. Personen ohne landwirtschaftlicher Nutzfläche erhalten dieses Set um €30,-.



Oh Graus, Schimmel im Haus!

Gesundheitsschutz und Schimmel, von der Diagnose zur Bekämpfung. Sporen finden sich überall in der Umwelt. Wenn Kleidung oder Wohnräume von Pilzen befallen werden, ist gezieltes Handeln angesagt. Beim Vortrag erfahren Sie, warum und wie Schimmel entsteht, wie Sie ihn vermeiden können und was Sie gegen vorhandenen Schimmel tun können.

Vortrag/Zeit: Dienstag, 8.11. 2011, 19 Uhr
Ort: Gemeindeamt 3251 Purgstall
Referenten: Mag. Renate Gottwald-Hofer,
Ing. Ignaz Röster
beide "die umweltberatung"



Vortrag von der „die umweltberatung“
kostenlos in Kooperation mit der
Marktgemeinde Purgstall



Purgstall im Wandel der Zeit

Der Verein „Erlauftaler Bildungskreis“ arbeitet derzeit an einem weiteren Buch über Purgstall. „Purgstall im Wandel der Zeit“ so ist der Name dieses Buches. Aus der Fülle ihres umfangreichen Fotoarchives haben Hildegard und Franz Wiesenhofer die interessantesten Aufnahmen herausgesucht um die Veränderungen in unserem Markt zu dokumentieren. Viele bisher unveröffentlichte Fotos sind dabei zu sehen.



Hildegard und Franz Wiesenhofer beim Sichten der vielen Fotos

Die Buchpräsentation findet am Samstag, den 29. Oktober 2011 um 15 Uhr im Pfarrsaal Purgstall statt.

Zusätzlich zum Buch gestalten sie zu diesem Thema eine Ausstellung im Haus Pöchlerner Straße 24 (Dr. Bergauer). In der Ausstellung werden weitere Fotos sowie digitale Bildershows zu sehen sein.

Die Ausstellung läuft vom 4. November bis 11. Dezember 2011. Die Öffnungszeiten sind Freitag, Samstag und Sonntag von 14 bis 19 Uhr. Information: Fam. Wiesenhofer (Tel. 2914)

Dirndlgwandsonntag am 11.9.2011

Mit dieser Aktion soll das Tragen eines Trachtengewandes wieder mehr in Erinnerung gebracht werden. Jahrhundertlang war die Tracht ein selbstverständlicher Bestandteil unserer Kulturlandschaft. Die Idee zum „Dirndlgwandsonntag“ stammt aus Salzburg. Jedes Jahr wird rund um den Festtag der Heiligen Notburga zum österreichweiten „Dirndlgwandsonntag“ eingeladen.

Die Vereine „Erlauftaler Goldhaubengruppe Purgstall“, der „Erlauftaler Bildungskreis“ sowie der Bezirksbäuerinnenchor laden auch sie ein, diese österreichweite Aktion an diesem Sonntag zu unterstützen. Nach den Sonntagsmessen singen für Sie die Bezirksbäuerinnen.



Edith Rafetzeder, Andrea Metzinger
und Doris Eßletzichler

Purgstaller Kulturtage

Purgstaller Kulturtage

7. - 9. Oktober 2011

5. Spitzenkongress



DURCHBLICK

SPITZENAUSSTELLUNG

Rathaus - Museum im Ledererhaus - Kutscherhof

VORTRÄGE

Freitag + Samstag, 15.00 Uhr im Pfarrsaal

www.purgstall-erlauf.gv.at

AUSSTELLUNGEN

Allgemeine Ausstellung

Alte Vereinsspitzen

Durchblick in der Architektur

Projekt Güssing

Hüte

Internationales Projekt Kalifornischer Mohn

Jugendstil

Möglichkeiten der Gestaltung geklöppelter Flächen

Rasterspiele

Rippe und Rolle

Spitze einst und jetzt

Spitze in der Bekleidung

Projekt Steine

Strukturen

Veröffentlichung

Wettbewerb



Diplom zum Ausbilder für Industriehrlinge

"Diplom zum Ausbilder für Industriehrlinge" für Erich Wenighofer Lehrlingswettbewerb 2011 der Sparte Industrie der Wirtschaftskammer NÖ:

Die Firma Busatis gratuliert ihrem Lehrlingsausbilder Erich Wenighofer und bedankt sich für seine jahrelange, erfolgreiche Tätigkeit. In einer aufwändigen Berufsausbildung, die mit viel persönlicher Arbeit verbunden war, erhielt er das "Diplom zum Ausbilder für Industriehrlinge".

Folgende Lehrlinge nahmen am Lehrlingswettbewerb 2011 teil:

Florian Größbacher, Konstantin Gruber, Michael Loibl, Johann Schellenbacher, Daniel Winter-Pfeffer:

Besonders gratulieren wir Daniel Winter-Pfeffer, der in der Bewerbskategorie "Werkzeugmaschineur, Zerspanungstechniker" landesbester Lehrling wurde.

Johann Schellenbacher erreichte in der Bewerbskategorie "Werkzeugbautechniker, Werkzeugmechaniker" den 4. Platz.



v.l.n.r. Johann Schellenbacher, Konstantin Gruber, Spartenobmann Industrie Thomas Salzer, LR Dr. Petra Bohuslav, Daniel Winter-Pfeffer, WK-NÖ Präsidentin Bundesrätin KommR Sonja Zwagl, KommR Dkfm. Reinhard Jordan, Florian Größbacher, Michael Loibl und Lehrlingsausbilder Erich Wenighofer

Ehrung für Eisenmarkt Fabris

Firmeninhaber Wolfgang Fabris wurde für seine langjährige Unterstützung der Purgstaller Feuerwehr mit der Florianiplakette des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet.



v.l.n.r.: Franz Ditzler, Patrick Gassner, Wolfgang Fabris, Sepp Auer, Bgm. Marianne Fallmann, Franz Jungwirth

Auszeichnung für Busatis GmbH

Die Firma Busatis GmbH wurde am 1. März 2011 **zum elften Mal, in ununterbrochener Reihenfolge** seit dem Jahr 2000, mit der höchsten Qualitätsauszeichnung des John Deere Weltkonzerns in Moline, USA ausgezeichnet. Sie erhielt den „**Achieving Excellence Award**“ als Partner Supplier.



v.l.n.r.: Technischer Leiter Alois Kröll, Geschäftsführer Dr. Christoph Jordan, Karl-Heinz Rothhaar Strategic Supply Management Specialist von John Deere und Geschäftsführer KommR. Dkfm. Reinhard Jordan

Mostlandhof

Sommerfest in der Gesundheitsoase Mostlandhof. Gezeigt wurden verschiedene Techniken rund um das Thema Gesundheit und ein umfangreiches Kinderprogramm.



v.l.n.r.: Erni Mangeng, Bürgermeister Marianne Fallmann, Thomas Farkalits-König, Ulrike Lackner und Petra Schnetzinger

Kostenlose Inseratsecke

Haus in Purgstall zu vermieten oder zu verkaufen, 168 m² Wohnfläche, 4 Schlafzimmer, 1 Bad, 2 WCs, 800 m² Garten, Info: Tel. 0664 / 4047502

Scheiterbrennholz € 40,- Hartholz, Zustellung möglich, Tel. 02755/7677

Verkaufe Autobatterie 12 V, 45 Ah, neuwertig (ca. 6 Monate), €30,-, Tel. 0664/21 22 631

Suche Haus (Bauernhaus) in Purgstall und Umgebung zum Kauf, Tel. 0650/66 86 121